Snom IPDECT (M700) Troubleshooting

Wichtig: Bitte zuerst die nötigen Einstellungen an der UCware vornehmen, bevor die Snom-Basen angeschlossen werden.

Troubleshooting

Auf dem UCware Server

- **`/var/log/apache2/access.log`** kontrollieren:
  - melden sich die Basisstationen?
  - mit welcher IP melden sie sich?
  - unter welchem Pfad fragen sie nach Settings bzw. Firmware?
  - was kommt als Antwort?
- **`/var/log/ucware/ucware.log`** kontrollieren:
  - bei fehlerhaften Zugriffen werden hier Fehler protokolliert
- **`settings.xml`** kontrollieren:
  - ```
    $ wget -U "Mozilla/4.0 (compatible; snomM700 03.23.0012 00041361019F)" "http://<ip der UCware>/ucware/prov/snom-dect/settings.php?mac=<MAC-Adresse>"
    ```
  - Danach in den Chain-Settings u.U. die IP-Adresse zurücksetzen, damit SIP NOTIFY check-sync wieder an die richtige Adresse geht

Auf der Basisstation

- Alle Basen müssen auf der gleichen Version laufen!
- In der `dhcpd.conf` überprüfen ob die richtige Adresse eingegeben wurde
- Unter `Home` sieht man:
  - Mehrzelle deaktiviert
  - Mehrzelle noch nicht betriebsbereit (kurz nach reboot)
  - Mehrzelle nicht verkettet
  - Zugelassen zur Nutzung als primäre/sekundäre Basisstation
- Unter `Management` sieht man/kann man:
  - Settings Server (richtig/überhaupt) eingetragen
  - Syslog aktiviert
  - Factory reset auslösen mit „Auslieferzustand“ bzw. „Default base station“
- Unter `Firmware Aktualisierung` sieht man:
  - Firmware-Server (richtig/überhaupt) eingetragen
  - Firmwareversionen korrekt
- Unter `Mehrzelle` sieht man:
  - Werden Synchronisationspakete empfangen/von wem?
  - Mehrzelle aktiviert
  - Chain ID korrekt
  - Data primary korrekt („Primär Datensynchronisation IP“)

Auf dem Handset

- Im Menü des Telefons *47* eingeben, um in die IP Suche zu gelangen
  - Hier sieht man alle Basisstationen in (un)mittelbarer Nähe; je näher die Station, desto schneller erscheint sie in der IP Suche
  - Außerdem lässt sich auf diese Weise die aktuelle IP der Basis ermitteln

IPUI not found

Dieses Problem äußert sich dadurch, dass sich einige Handsets nicht (DECT-)registrieren lassen. Im Log der Basis taucht dann die Meldung IPUI not found auf, obwohl das System die IPUI auf der Ext.html (Benutzer) anzeigt.

Laut Snom Support sind aus älteren Firmware-Version (⇐ 355B25) doppelte oder falsche Daten zur der betroffenen IPUI im System. Beim Hinzufügen neuer Handsets zu Basen mit neuerer Firmware-Version soll dieser Fehler nicht mehr auftreten. Es kann aber bei Basen mit neueren Firmware-Versionen vorkommen, dass Daten aus älteren Firmware-Versionen übriggeblieben sind.
    ```

Mehrfach vorhandene IPUI

Im Tools-Repository findet sich das Tool rtx-parser. Achtung: rtx-parser.py benötigt eine ausreichend neue Version des Moduls requests. Das lässt sich eventuell auf UCware-Anlagen (wegen trusty) nur via pip sicherstellen.

Ein typischer Aufruf wäre

```
./rtx-parser.py --host 192.168.0.20 --username admin --password admin --filter-clean
```

`–filter-clean` sorgt dafür, dass nur mehrfach vorhandene IPUI-Einträge angezeigt werden. Dazu gehört auch die Spezial-IPUI FFFFFFFFFF. Diese darf mehrfach vorhanden sein.

Mehrfach vorhandene IPUIs lassen sich entfernen, indem auf den betroffenen Indizes andere IPUIs konfiguriert werden. Am einfachsten geht dies per Provisionierung, da hier die Indizes festgelegt werden können.

1. In der UCware-Weboberfläche in der entsprechenden Chain eine Dummy-IPUI hinzufügen (es bieten sich z.B. 0000000001 und fortlaufend an, die lassen sich beim Entfernen leichter erkennen.)
2. In der Datenbanktabelle `snom_dect_phones` die Indizes der Dummy-IPUIs (Spalte `hs_id`) auf die Indizes ändern, die man mithilfe des Tools rtx-parser.py ermittelt hat.
3. Provisionierung einleiten („DECT-Nutzer neu synchronisieren“)
4. Anschließend die Dummy-IPUIs wieder entfernen

Handset lässt sich weiterhin nicht registrieren

Wenn die IPUI nur einmal in der Konfiguration der Basis vorhanden ist, aber trotzdem die Meldung „IPUI not found“ im Log auftaucht, so lässt sich dieses Problem sehr wahrscheinlich mit einem weiteren Workaround lösen.

1. IPUI aus UCware-Weboberfläche entfernen.
2. Handset manuell aus der Weboberfläche der Basis löschen (Haken vor IPUI setzen, „Mobilteil(e) löschen“ klicken).
3. In der UCware-Weboberfläche bei der entsprechenden Chain die IPUI FFFFFFFFFF eintragen.
4. Provisionierung anstoßen. Vorsorglich Provisionierung abschalten, falls die Gefahr besteht, dass ein anderer Nutzer Hotdesking verwendet.
5. Es sollte nun ein neuer Eintrag auf der Basis vorhanden sein mit der IPUI FFFFFFFFFF und dem Status 'aktiviert'.
6. Handset registrieren. Hierbei sollte sich die IPUI FFFFFFFFFF auf der Basis in die IPUI des Handsets ändern.
7. In der Datenbanktabelle `phones` die `mac_addr` des entsprechenden Handsets von FFFFFFFFFF auf die tatsächliche IPUI ändern.
8. Provisionierung wieder aktivieren.

Sonstiges Wissen

Provisionierungsoptionen

srv_sip_rtp_base_equal Values: Enabled/Disabled Default: Disabled	Disabled: This mean that if a handset is visiting base 2, and have the SIP registration one base 1, then the RTP will come from base 2 and towards the PBX. If we have the same scenario but RTP from own base station is enabled. Then the RTP stream will be send from base 2 to base 1 and then to the PBX, this will give extra load to base 1 and limit the amount of call on base 1. This feature has been added as some PBX expects that RTP and SIP registration must have the same IP

From:
https://wiki.ucware.com/ - **UCware-Dokumentation**

Permanent link:
https://wiki.ucware.com/archiv/4_x/server/knowledgebase/endgeraete/snom/snom_ipdect

Last update: **12.03.2024 16:20**